

Betreff: Schulprojektatlas als
identifikationsstärkender Beitrag



A-8010 Graz-Rathaus
Telefon: (0316) 872-2120
Fax: (0316) 872-2129
email: spoe.klub@stadt.graz.at
www.graz.spoe.at
DVR: 0828157

DRINGLICHER ANTRAG

eingebraucht von Frau Gemeinderätin Dipl. Wirtschaftsing.ⁱⁿ (FH) Daniela Schlüsselberger, MBA
in der Sitzung des Gemeinderates
vom 19. Oktober 2023

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin!
Geschätzte Mitglieder der Stadtregierung!
Liebe Mitglieder des Gemeinderats!

Graz hat sehr viel zu bieten: Unsere Stadt beheimatet eine ganze Reihe namhafter NGO's, die ganz wesentlich mit zum sozialen Zusammenhalt der Gesellschaft beitragen, die auch über die Stadtgrenzen hinaus den Gedanken der Menschenrechtsstadt Graz, der solidarischen Gesellschaft tragen; Graz ist der Wirtschaftsmotor des Zentralraumes – mit namhaften Leitbetrieben und Unternehmen; Graz ist mit den Universitäten und Fachhochschulen Bildungsstadt; und nicht zuletzt verfügt Graz über viele städtische Einrichtungen, die der Bevölkerung hervorragende Serviceleistungen bieten. Manches davon ist bekannt, manches ist weniger bekannt – umso wichtiger ist es, frühzeitig bereits Kindern und Jugendlichen diese Bandbreite aufzuzeigen, sie mit ihrer Heimatstadt „vertrauter“ zu machen. Das war auch mit ein Grund dafür, dass Tatjana Kaltenbeck in ihrer Funktion als Schulstadträtin vor gut 25 Jahren einen Schulprojektatlas herausgab, der damals in den Grazer Schulen auf großes Interesse stieß.

Die Idee dahinter: Lehrer:innen sind immer wieder auf der Suche nach interessanten Exkursionen und Projekten – der Schulprojektatlas listet solche Möglichkeiten, die sich in Graz bieten, auf: Von Medien über die verschiedensten Vereine, Unternehmen, Kulturinstitutionen bis hin zu städtischen Einrichtungen wie Feuerwehr, Sturzgasse oder Klärwerk können Dutzende mögliche Themen für Exkursionen, Besichtigungen, Themen aufgelistet werden. Und das durchaus detailliert mit Zielrichtung, den jeweiligen Ansprechpartner:innen, allfälligen Kosten bis hin zur Altersgruppe, für die das Angebot interessant sein könnte. Kinder und Jugendliche können auf diesem Weg wiederum erfahren, was Graz alles zu bieten hat – ein solcher Schulprojektatlas könnte somit auch durchaus identitätsstiftende Wirkung haben, was auch in Hinblick etwa auf die Migration von Bedeutung wäre.

Daher stelle ich im Namen des sozialdemokratischen Gemeinderatsklubs den

dringlichen Antrag:

Die Abteilung für Bildung und Integration und die städtische Kommunikationsabteilung werden er sucht, unter Beiziehung aller relevanten Abteilungen zu prüfen, inwieweit die Möglichkeit besteht, dass gemäß Motivenbericht ein solcher Schulprojektatlas für die Grazer Volks- und Mittelschulen so wie gegebenenfalls auch für die AHS-Unterstufe entwickelt und aufgelegt wird. Ein entsprechender Bericht ist dem Bildungsausschuss bis Jänner kommenden Jahres vorzulegen.